



Pressemitteilung, 16. November 2022

Miro Popovic gelingt im Snooker der Senioren die Titelverteidigung

Alter und neuer Deutscher Meister im Snooker der Senioren ist Miro Popovic vom SC Mayen-Koblenz. Im Finale musste der Rheinland-Pfälzer heute gegen seinen Verbandskollegen Frank Schröder vom PBC Red Lion Ludwigshafen ran.

Dieser hatte nach zwei 3:2-Thrillern gegen Michael Heeger (SC Rüsselsheim) und Frank Nitsche (CC Karlsruhe) das Finale erreicht und vielleicht auch ein paar Körner zu viel dort gelassen. Auf der anderen Seite spielte Popovic in den ersten beiden Frames auch hervorragendes Snooker und ging mit 2:0 in Führung.

Schröder wollte sich seinerseits aber nicht geschlagen geben, spielte einen tollen dritten Frame und erzwang im vierten Durchgang sogar mit der letzten Schwarzen eine sogenannte Respotted Black. Hier wird bei Gleichstand nur noch eine Schwarze auf den Tisch aufgebaut, und diese muss dann die Entscheidung bringen.

Hier passierte es dann, ein Missgeschick, welches man selten sieht. Frank Schröder wollte die Schwarze ganz dünn treffen und verfehlte sie komplett. Damit gingen sieben Foulpunkte an Miro Popovic, der damit auf recht ungewöhnliche Weise seinen Titel bei den Senioren verteidigte.

Neben Nitsche sicherte sich zudem Nazmi Albeni die Bronzemedaille. Gegen den späteren Sieger hatte der Jülicher im Semfinale beim 0:3 recht wenig entgegen zu setzen.

[DBU-Mediaseite: Die Billard-DM 2022 mit allen Fotos, Berichten und Livestream-Informationen](#)

Snooker Herren:

Begonnen hat heute auch der Snooker-Wettbewerb der Herren. Die insgesamt 32 Sportler verteilen sich zunächst



Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
Altenhöfener Straße 42
44623 Herne
Tel: 02323 / 96 04 239

- [DBU-Facebookseite](#)

- [DBJ-Facebookseite](#)

- [DBU-Webseite](#)

Veranstaltungsort:

Wandelhalle
An der Georg-Viktor-
Quelle 3
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 / 9679611

auf acht Gruppen. Noch befindet sich das Turnier in einer sehr frühen Phase, so dass am morgigen Donnerstag ausführlicher darauf eingegangen wird.

5-Kegel

Auf dem großen Matchbillard läuft derzeit die Gruppenphase im 5-Kegel. Insgesamt zwanzig Sportler sind verteilt auf vier Gruppen, wobei die jeweils beiden Erstplatzierten das Viertelfinale erreichen werden.

In Gruppe A hat Titelverteidiger Michel Peters vom Friesacker BC drei Matches bestritten und diese auch gewonnen. Unter anderem schlug er auch Nationalmannschaftskollege Toni Rosenberg vom BC Empor Freiberg knapp mit 2:1-Sätzen. Mit einer makellosen Bilanz steht in Gruppe B aus Max Gabel vom Friesacker BC zu Buche.

Mit Christopher Schock gesellt sich noch ein dritter Spieler dieses Vereins zu den bisher ungeschlagenen Athleten. Last not least ist auch Sven Petzke (Falkenberger SV) bei seinem DM-Comeback noch ohne jegliche Niederlage geblieben.

Pool-Billard 8-Ball:

Parallel startete heute an den Pool-Billard-Tischen der 8-Ball Wettbewerb in den verschiedenen Klassen.

Damen:

Die Favoritinnen dieses Turniers sind allesamt ohne Niederlage durch die Gewinnerrunde ins Achtelfinale marschiert. An vorderster Front ist hier Titelverteidigerin Diana Stateczny (BC Herne-Stamm) zu nennen, die nach einem weniger guten Auftreten im 10-Ball nun wieder in die Spur gefunden hat.

Begleitet wird sie unter anderem von Vivien Schade (BC Hamburg), Kim Witzel (BC Oberhausen) und Melanie Süßenguth von Triangel Soltau, die mit dem 8-Ball-Turnier ihren ersten Wettbewerb im Rahmen der diesjährigen Deutschen Meisterschaften spielt.

Herren:

Titelverteidiger Hannes Stiller vom BC Halle zeigte sich heute voll auf der Höhe und spielte sich mit zwei Siegen in Folge bereits ins Achtelfinale. Mit Stefan Kasper (PBC Memmingen), Tim Goergen (BV Brotdorf) und dem Berliner Andre Lackner folgte ihm unter anderem ein Trio, welches sich durchaus Chancen auf die Goldmedaille ausrechnet.

Ausgeschieden ist ganz überraschend Tobias Hoiß. Den Bundesligaspieler des BSV Dachau hatten viele sicherlich ganz weit vorne in diesem Wettbewerb erwartet.

Ladies:

Sehr früh im Wettbewerb kam es bereits zum spannenden Aufeinandertreffen zwischen Titelverteidigerin Birgit Heidorn (BSG Hannover) und der

bisher zweifachen Goldmedaillengewinnerin Christine Steinlage vom PBC Neuwerk. Die Niedersächsin Heidorn behielt hier mit 4:2 die Oberhand und sicherte sich ihren Platz im Achtfinale. In dieser Runde stehen auch die beiden Ex-Europameisterinnen Karin Michl (BV Fortuna Straubing) und die Berlinerin Anja Hehre. Steinlage hat natürlich ihrerseits weiterhin die Chance, noch in die Finalrunde der Top 16 einzuziehen.

Senioren:

Die Hälfte der Achtfinalteilnehmer stehen auch bei den Senioren fest. Titelverteidiger Markus Kamuf (BSF Kurpfalz) ist hierbei ebenso noch ungeschlagen wie seine Nationalmannschaftskollegen Mario März (BC Empor Freiberg), Reiner Wirsbitzki (PBC Berrenrath) und Harald Stolka vom BSV München. Über die Verliererseite werden am morgigen Donnerstagvormittag sicherlich noch weitere Mitfavoriten dazustoßen und den Wettkampf so richtig in Fahrt bringen.

Dreiband Herren, Turnierbillard

Auf dem kleineren Turnierbillard hat heute die Gruppenphase begonnen. Insgesamt 18 Sportler kämpfen in vier Gruppen um die acht Viertelfinalplätze. Stark begonnen haben in ihrer Gruppe Dirk Hardwardt (BC Xanten) und Dennis Lendeckel vom BSC Salzgitter mit jeweils zwei Siegen. In Gruppe B steht ihnen Jörg Undorf (BC Winden) in nichts nach und auch in Gruppe D sticht der junge Duisburger Ali Ibrahimov mit zwei Siegen durchaus hervor.

Akkreditierungsanfragen stellen Sie bitte formlos per E-Mail an media@billard-union.de.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Gharbi

Leitung Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: media@billard-union.de
Mobil 0151 / 61 41 66 32

